

Zu Gast bei ...

Architekturschaffende laden in ihre Büros und ausgewählte Häuser. Schauen Sie vorbei und lernen die Vielfalt der Tiroler Architekturproduktion kennen.

Architekt Daniel Fügenschuh

Fr, 24. Mai, 9–15 Uhr

Büro unterm Garten
Sonnenstr. 1a, Innsbruck
fuegenschuh.at

Daniela Kröss und Rainer Köberl

Fr, 24. Mai, 10–15 Uhr

Offenes Atelier
Maria-Theresien-Str. 10/IV,
Innsbruck
danielakroess.at, rainerkoeberl.at

Georg Pendl

Fr, 24. Mai, 9–11 Uhr

Über Architektur(politik) und Europa
Museumstr. 6/1, Innsbruck
pendlarchitects.eu

Snøhetta Studio Innsbruck

Fr, 24. Mai, 11–15 Uhr

Gemeinsamer Mittagstisch und
offenes Atelier
Maria-Theresien-Str. 57, Innsbruck
und Sa, 25. Mai, 11–14 Uhr
Baustellenbesuch Alpenschule
Innsbruck
In der Stille 1, Natters
snohetta.com

SPHii_architectural collaboration

Sa, 25. Mai, von 11 Uhr bis ...

der raum macht das klima
Neuhauserstr. 6, Innsbruck
sphii.com

styleconception

Fr, 24. Mai, 11–15 Uhr und

Sa, 25. Mai, 11–14 Uhr

„Sozialmeisenbau“
by Guido Zimmermann
Mentlgasse 12b, Innsbruck
styleconception.com

tragwerkspartner zt gmbh

Sa, 25. Mai, 11–14 Uhr

Frühschoppen mit Weißwurst und
Butterbrez'n!
Karl-Kapferer-Str. 5 (direkt am Hof-
garten), Innsbruck
tragwerkspartner.com

UPCYCLINGSTUDIO

Fr, 24. Mai, 9–18 Uhr

analog guys in a digital world
Hallerstr. 43 / hinteres Stiegenhaus /
1. OG, Innsbruck
und Sa, 25. Mai, 11–14 Uhr
Schlossweg 3, Absam
upcycling-studio.com

Bartenbach GmbH

Fr, 24. Mai, 14–17 Uhr

Open House in der Lichtwelt
Bartenbach
Licht schafft Raumklima!
Bartenbach Lichtwelt / Bartenbach
academy, Rinner Str. 14a, Aldrans
bartenbach.com

Atelier Gitterle

Fr, 24. Mai, 9–15 Uhr

Erreiche deine Klimaziele – Aus-
wirkung von Architektur auf Raum
Spenglergasse 7, Landeck
ateliergitterle.at

Architekt Paul Mandler

Fr, 24. Mai, 9–15 und 17–20:30 Uhr

Offenes Atelier
Rosengasse 17, Lienz
architekt-paulmandler.com

architektur:lokal

Fr, 24. Mai, ab 16 Uhr

Farb.Ton.Klang.Raum
und Sa, 25. Mai, 11:30–14 Uhr
Rohstoff.Handwerk.Raum.Klima
Römerstr. 13, Patsch
architektur-lokal.at

Jurgen Groener

Fr, 24. Mai, 15–18 Uhr,

Brotduft macht Raum –
gemeinsam backen macht Klima!
Widumsgarten, Tiglsweg 48,
Sistrans
groener-arch.eu

Gunnar Ploner Architektur

Sa, 25. Mai, 14–15:30 Uhr

Stadel Vals – vom leerstehenden Heu-
stadel zum alpinen Innovationsraum?
Großer Parkplatz vor der Nocker Alm
in Innervals, Valsertal
gunnarploner.com

Genaue Informationen zum jeweiligen Programm und Ort
finden Sie unter architekturtage.at bzw. auf den Websites
der teilnehmenden Büros.

RAUM MACHT KLIMA. In allen Bundesländern

machen die Architekturtage bei ihrer 10. Ausgabe

Architektur für alle erlebbar. Die Programme zeigen

dabei unterschiedliche Facetten des Themas Klima

aus architektonischer, raumplanerischer, sozialer,

gesellschaftlicher sowie ökologischer Perspektive

und verdeutlichen, wie vielfältig unser Alltag von

klimatischen Entwicklungen bestimmt wird.

Einblicke in die Programme:

Burgenland

Neben einer Bustour, einer
Diskussion und einem Spaziergang
zu klimagerechtem Bauen werden
25 Jahre Architektur Raumburgen-
land gefeiert.

Kärnten

Im Mittelpunkt steht der intensive
Austausch mit den Architektur-
schaffenden und IngenieurInnen –
im offenen zt:haus und bei
Stadtspaziergängen für Kinder
und Erwachsene.

Niederösterreich

Zu Fuß wie per Rad erschließen ge-
führte Touren die Landeshauptstadt
und nehmen die Klimatauglichkeit
des Gebäudes unter die Lupe. Eine
ExpertInnenrunde debattiert die
Umweltverträglichkeit unserer Bau-
stoffe und Entwürfe von Schüler-
Innen zeigen das Wartehaus der
Zukunft.

Oberösterreich

Architektur und Baukultur im
öffentlichen Raum: Ausstellungen,
Thementouren, Filme und
Diskurse in Linz, Ried im Innkreis,
Aigen-Schlögl und Wels.

Salzburg

Gibt's Tage ohne Wetter oder
Räume ohne Klima? Großstadt-
reportagen, Streifzüge durch
Salzburger Stadtteile oder die
welt:bühne:riedenburg lassen Sie
solche Fragen mit neuen Augen sehen!

Steiermark

Ein Eröffnungsfest mit „zt-Bands“,
zahlreiche Besuchsmöglichkeiten
von Architekturbüros, ihren Gebäu-
den sowie Baustellen, Touren durch
das gesamte Bundesland und ins
benachbarte Slowenien.

Tirol

Geführte Spaziergänge, Vorträge,
Installationen und Filme – im Fokus
stehen die Themen Stadtökologie,
nachhaltige Mobilität und ressourcen-
schonende Grundversorgung.

Vorarlberg

Zu Gast in Feldkirch: Architektur
im Spannungsfeld von mittel-
alterlichem Stadtkern, sich weiter
entwickelnden und zusammen-
wachsenden Stadtteilen und dem
Urbanisierungsprozess der
gesamten Region.

Wien

Führungen, Objektbesichtigungen,
Impulsvorträge, eine Bootstour,
Talks, offene Ateliers und Baustellen-
visiten, Feste und ein Ausklang –
ein facettenreiches Programm
zum Jubiläum.

Allgemeine Informationen

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist bis auf
wenige Ausnahmen kostenlos. Die Zahl der Plätze ist
jedoch teilweise begrenzt. Das gesamte Programm der
Architekturtage finden Sie unter architekturtage.at
Programmänderungen vorbehalten

Impressum:

Herausgeber: Verein Architekturtage, architekturtage.at
Für den Inhalt verantwortlich: Verein Architekturtage und die österreichischen Architekturbüros
Projektmanagement und Pressekontakt: art:phalanx - Kultur und Urbanität, artphalanx.at
Design: Zeughaus Design, zeughaus.com / Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH, vva.at

Architektur bewegt ganz Österreich!

Am 24. und 25. Mai 2019 findet österreichweit die 10. Ausgabe der
Architekturtage statt, der größten biennalen Veranstaltung für Architektur
und Baukultur. Um deren vielschichtige Aspekte dem interessierten
Publikum näher zu bringen, steht das abwechslungsreiche Programm
dieses Jahr unter dem Motto RAUM MACHT KLIMA. In geführten Spazier-
gängen und kuratierten Touren, Gesprächen mit Architekturschaffenden,
kreativen Interventionen, Atelier- und Baustellenbesuchen wird dabei
der Klima-Begriff in breitem Verständnis thematisiert. Damit schärfen die
Architekturtage das Bewusstsein für nachhaltige, gute Gestaltung und
tragen dazu bei, Architektur vielfältig wahrzunehmen.

Architecture Moves Austria!

On May 24 and 25, 2019, the 10th edition of the Architekturtage –
Austria's largest biennial architecture and Baukultur event – will once
again be taking place across the nation. Bringing complex topics closer to
the interested public, this year's highly varied programme has the motto
RAUM MACHT KLIMA (“Spaces Force Climate”). The many meanings of
the term climate will be explored in a series of guided walks and curated
tours, talks with architects, creative art interventions, and studio and
construction site visits. The Architekturtage sharpen awareness for quality
sustainable design and encourage the perception of architecture in many
different ways.

Die Architekturtage 2019 stehen unter dem Ehrenschutz
von Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen.

Projektpartner:

zt: Kammern der
ZiviltechnikerInnen | Arch+Ing



Architekturstiftung Österreich



Wir danken allen privaten Firmen und öffentlichen
Institutionen, die durch ihre finanzielle Unterstützung
die Architekturtage 2019 mit ermöglichen.

unterstützt von:

Bundeskanzleramt

Bundesministerium
Verkehr, Innovation
und Technologie



Triflex
Gemeinsam gelöst.

Hauptsponsor

LAUFEN

WBV-GPZ
WOHNBAUVEREINIGUNG
FÜR PRIVATANGESTELLTE

BIG BUNDES
INGENIEURKAMMER
ÖSTERREICH

bellaflo
DIE WELT DER GEDENKEN UND FÜR

Sponsoren

wirtschafts
agentur
wien

Ein Fonds der
Stadt Wien

as
pe
rn

Kooperationspartner

DERSTANDARD



FORUM

architektur.
aktuell

Medienpartner

Architekturtage
Tirol

24.
–
25.
Mai

architekturtage.at

Stadtökologie, nachhaltige Mobilität und ressourcenschonende Grundversorgung sind die zentralen Themen der Architekturtage in Tirol. Im Fokus steht der weitgehend unbekannte Innsbrucker Stadtraum „Wilten Süd“, begrenzt von der Wiltener Basilika im Osten, der Autobahn im Süden, Werkstätten- und Lehrgebäuden der ÖBB im Westen sowie dem Südring im Norden. Das gemischt genutzte Areal, das neben Gewerbebetrieben auch öffentliche Einrichtungen wie die Pädagogische Hochschule Tirol (PHT) und die Zentrale der Innsbrucker Verkehrsbetriebe (IVB) beherbergt, wird über ein vielfältiges Programmangebot mit geführten Spaziergängen und einer Baustellenbesichtigung vorgestellt. Alle angebotenen Touren enden in der neuen Remise der IVB, die der zentrale Veranstaltungsort der Architekturtage in Innsbruck ist: Dort erwartet die BesucherInnen neben Speis und Trank ein innovativer Klimaraum, aufschlussreiche Filmvorführungen und die Gelegenheit, sich zu den Themen Stadtökologie, Biodiversität, Mobilität und vielem mehr auszutauschen.

Über die Zukünfte Innsbrucks
Auftaktveranstaltung im aut mit Vorträgen von Martin Baltes (IVB) und Helmuth Müller (IKB)
23. Mai, 20 Uhr, aut. architektur und tirol, Lois Welzenbacher Platz 1, Innsbruck
Martin Baltes (Geschäftsführer der IVB – Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH) und Helmuth Müller (Vorstandsvorsitzender der IKB Innsbrucker Kommunalbetriebe) werden in ihren Vorträgen die Aufgaben ihrer Betriebe vorstellen, künftige Herausforderungen skizzieren und mögliche Lösungen aufzeigen.

Freitag, 24. Mai: Touren, Workshops, Präsentationen, Filmvorführung

① **Vom Regentropfen zur Kläranlage**
Eine IKB-Fahrrad-Tour zu Orten der Energie und Versorgung
24. Mai, 14 Uhr, IKB-Kundencenter, Salurnerstr. 11, Innsbruck
Wie funktioniert die Wasserversorgung in Innsbruck? Was geschieht im von Ben van Berkel gestalteten Umspannwerk? Wofür gibt es das Rückhaltebecken am Sillzwickel? Was ist das Smart-City-Lab? Die Antworten auf diese Fragen geben die MitarbeiterInnen der Innsbrucker Kommunalbetriebe (IKB) auf einer außergewöhnlichen Fahrrad-Tour durch die Landeshauptstadt.
→ max. 25 TeilnehmerInnen, Anmeldung im aut bzw. unter office@aut.cc erforderlich

Planet der Affen – oder haben wir uns weiterentwickelt?
Workshop für Menschen ab 7 Jahren oder jünger in Begleitung
24. Mai, 14:30 Uhr, bilding, Amraser Str. 12a, Innsbruck
Wir stellen uns vor, dass der Rapoldipark unser einzig möglicher Lebensraum ist und fragen uns, wie wir diesen Raum bestmöglich und nachhaltig für uns gestalten können. Wir erforschen Fauna und Flora über und unter der Erde, im Wasser und in der Luft, beobachten die intelligente Natur mit ihren Strategien des Wachstums. Gemeinsam mit ExpertInnen der Biologie, Meteorologie, Architektur und Kunst entwickeln wir ein Zukunftsmodell für einen neuen urbanen Lebensraum für alle.
→ max. 19 TeilnehmerInnen, Anmeldung im aut bzw. unter office@aut.cc erforderlich



Remise © IVB



IKB-Kanal © IKB

In der Zugwerkstatt
Führung durch die ÖBB-Werkstätten
24. Mai, 15–17 Uhr, ÖBB-Lehrwerkstätte, Wiltenberg 1a, Innsbruck
Die MitarbeiterInnen der ÖBB-Werkstätten erläutern ihre Aufgabengebiete, die die Instandhaltung von Railjet, Talent, Reisezugwagen bis hin zum Güterwagen umfassen.
Im Zentrum der Mobilität
Führung durch das Betriebsgelände der IVB mit Martin Baltes
24. Mai, 16 Uhr, IVB-Zentrale Pastorstr. 5, Innsbruck
Die Innsbrucker Verkehrsbetriebe (IVB) decken den Großteil des öffentlichen Personennahverkehrs in der Landeshauptstadt ab. Ihr Geschäftsführer, Martin Baltes, blickt hinter die Kulissen der IVB und erläutert den Zusammenhang zwischen dem öffentlichen Verkehrsnetz und städteplanerischen Entwicklungen.

KAR: hochalpiner Klimaraum
Installation von Stefan Holst (Transsolar München), Volker Flamm und Gilbert Sommer (Universität Innsbruck, institut für experimentelle architektur.hochbau)
24. Mai, 18 Uhr, Neue Remise der IVB, Duilestr. 18, Innsbruck
Der Klimaraum KAR steht in Bezug zum Hafelekar (2.300 m), und macht rasch wechselnde Kälte- und Wärmeempfindungen direkt erlebbar. Die Wahrnehmung wird durch akustische Bearbeitung des Raumes und das Auslöschen aller visuellen Konturen („White Out“) verstärkt. Ein sich mit der Zeit aufziehender Kältestrahler stellt die inhaltliche Verbindung zu tageseitlichen Klimaveränderungen her.
→ Während der Öffnungszeiten der Remise steht KAR allen BesucherInnen zum Ausprobieren zur Verfügung.

Filmvorführung „Banking Nature“
Regie: Denis Delestrac & Sandrine Feydel, Frankreich 2014, 90 Min.
24. Mai, 19 Uhr, Neue Remise der IVB, Duilestr. 18, Innsbruck
Was ist der Wert der Natur? Nur solange der letzte Fisch nicht gefischt ist und die Bienen nach wie vor für Bestäubung sorgen, kann die Wirtschaft wachsen – das haben auch Unternehmen und Banken begriffen. Ein Dokumentarfilm über das Geschäft mit dem Naturschutz, der beim Innsbruck Nature Film Festival 2015 mit einem Preis ausgezeichnet wurde.

Samstag, 25. Mai: Touren, Führungen, Spaziergänge

Ausgezeichnetes neu gebaut
Führung durch die Ausstellung „Neues Bauen in Tirol 2018“ mit anschließender Exkursion
25. Mai, 10–17 Uhr Uhr, Kulturgasthaus Weißes Kreuz, Dorf 118, Fließ
Alle zwei Jahre prämiert das Land Tirol mit der „Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen“ vorbildliche Bauten in Tirol. Erstmals geht die Ausstellung aller 71 eingereichten Projekte auf Wanderschaft quer durch das Bundesland und macht Station in Fließ. Werner Burtscher, Elias und Josef Walch führen durch die Ausstellung und unternehmen anschließend eine PKW-Exkursion zu Bauwerken und Orten des „Oberen Gerichts“.

Vom Buch zum Bierfass
Ein Spaziergang zu ausgewählten Betrieben in Wilten Süd mit Ricarda Kössl
25. Mai, 14–17 Uhr, Disk-Tankstelle, Südbahnstr. / Karmelitergasse 17, Innsbruck
Wilten Süd, ein Stadtteil, den Ricarda Kössl (Architekturbüro ALTROSA) als Standort für ihren Bürositz ausgewählt hat, ist geprägt von gelebter Hinterhofarchitektur mit vielfältigen Handwerks- und kreativwirtschaftlichen Betrieben. Die Tour gibt Aufschluss über historische und städtebauliche Entwicklungen in diesem Areal, das eine „entschleunigte Betriebsamkeit“ ausstrahlt.
→ max. 25 TeilnehmerInnen, Anmeldung im aut bzw. unter office@aut.cc erforderlich

Ein Spaziergang in die Zukunft des Südrings
Stadtspaziergang mit Patrick Gmür
25. Mai, 15:30 Uhr, beim Kindergarten Pechegarten, Leopoldstr. 43, Innsbruck
Im Auftrag der Stadtplanung Innsbruck erstellte der Schweizer Architekt und Stadtplaner Patrick Gmür eine Studie zu „Wilten Süd“. Die aus dieser Arbeit gewonnenen Erkenntnisse leiten seine geführte Tour in eine mögliche Zukunft des Südrings – der Verkehrsader in Innsbruck, die mit mehr als 43.000 Kraftfahrzeugen pro Tag eine der meist befahrenen Straßen ist.
→ max. 30 TeilnehmerInnen, Anmeldung im aut bzw. unter office@aut.cc erforderlich



© ZDF

Der sozio-ökologische Lebensraum Wilten
Ein Spaziergang mit Johannes Kostenzer und Norbert Müller
25. Mai, 15:30–17:30 Uhr, Westfriedhof Innsbruck, Fritz-Pregel-Str. 2, Innsbruck
„Umwelt muss und wird in der Tiroler Umwelthanwaltschaft immer auch sozial und nicht rein ökologisch gedacht“, so eine der Leitideen der Arbeit von Johannes Kostenzer (Tiroler Landesumwelthanwalt). Gemeinsam mit Norbert Müller (Professor für Landschaftspflege & Biotopentwicklung an der Fachhochschule Erfurt) nähern sich die beiden auf teils unbekannten Pfaden durch den Stadtteil Wilten den Themenbereichen Nachverdichtung sowie soziale und ökologische Vielfalt im städtischen Kontext.
→ max. 30 TeilnehmerInnen, Anmeldung im aut bzw. unter office@aut.cc erforderlich

Mit dem Fahrrad durch Innsbruck
Eine „Expedition“ mit Georg Willi, Uschi Schwarzl und den beiden RadkoordinatorInnen der Stadt Innsbruck
25. Mai, 16 Uhr, Marktplatz, Innsbruck
Bereits 23 Prozent beträgt der Anteil des Radverkehrs am Mobilitätsverhalten der Stadt. Welche Lücken gibt es im Radwegenetz der Landeshauptstadt und welche Potenziale bestehen? Bürgermeister Georg Willi, Stadträtin Uschi Schwarzl und die beiden RadkoordinatorenInnen von Innsbruck gehen diesen Fragen rund ums Fahrrad nach.
→ max. 40 TeilnehmerInnen, Anmeldung im aut bzw. unter office@aut.cc erforderlich

Baustelle der Pädagogischen Hochschule Tirol (PHT)
Führung mit ARSP Architekten
25. Mai, 16 Uhr, PHT, Pastorstr. 7, Innsbruck
Seit 2018 wird unter der Projektleitung von ARSP Architekten die in den 1960er Jahren errichtete PHT saniert und erweitert. Realisiert wird ein Sockelgebäude mit vier aufgesetzten Baukörpern, denen jeweils eine Nutzungseinheit zugeordnet ist. Frank Stasi von ARSP Architekten stellt das Projekt bei einer Führung durch die Baustelle vor.

Wenn die Stengel Blüten tragen ...
Eine Erkundung der Pflanzenwelt mit Elisabeth Senn
25. Mai, 16–18 Uhr, Gutmann Tankstelle, Leopoldstr. 67, Innsbruck
Die Architektur der Pflanzenwelt, ihre verblüffenden Talente und die Vernetzung unter unseren Füßen sind die Themen des forschenden Rundgangs durch Schreiber- und Gemeinschaftsgärten rund um die Wiltener Basilika mit der Architektin, Biobäuerin und Kräuterpädagogin Elisabeth Senn.
→ max. 15 TeilnehmerInnen, Anmeldung im aut bzw. unter office@aut.cc erforderlich

KAR: hochalpiner Klimaraum
25. Mai, 18 Uhr, Neue Remise der IVB, Duilestr. 18, Innsbruck
→ siehe Programmbeschreibung
Freitag, 24. Mai

② **Filmvorführung „WIR sind Stadt“ Deutschland 2018, Regie: Jochen Klöck, 30 Min.**
25. Mai, 19 Uhr, Neue Remise der IVB, Duilestr. 18, Innsbruck
Immer mehr Menschen ziehen in die Stadt. Dort wird der öffentliche Raum enger und teurer. Engagierte BürgerInnen wollen Platz schaffen, um ihn gemeinsam zu nutzen: Auf demokratischem Weg erobern sie Flächen für die Allgemeinheit. Diese Reportage begleitet Initiativen in Paris, Rotterdam und Hannover, die es trotz Widerständen schaffen, öffentliche Räume zu transformieren und damit die Lebensqualität der Menschen zu steigern.

Konzert vom Traurigen Tropen Orchester
25. Mai, 20:30 Uhr, Neue Remise der IVB, Duilestraße 18, Innsbruck
Für das leibliche Wohl in der neuen Remise der IVB sorgt der Futterkutter.
futterkutter-innsbruck.at

In den Räumen von aut. architektur und tirol ist bis 8. Juni die Ausstellung „Legislating Architecture | Architecting after Politics“ zu sehen.
aut.cc/ausstellungen

aut

Programmgestaltung und Information
aut. architektur und tirol
Lois Welzenbacher Platz 1, Innsbruck
T: +43 (0) 512 57 15 67
office@aut.cc, aut.cc
Das Detailprogramm der Architekturtage 2019 finden Sie unter architekturtage.at

Kooperationspartner



Sponsoren



zu Gast bei →